

ich Ihnen jedoch zu erwägen geben, ob Sie es wohl vor Ihrem Gewissen werden verantworten können, Menschen wieder in das Leben zurückzurufen, die in der Welt viel Unheil anstifteten, und es wieder so anfangen würden, wo sie es vorher gelassen; denn daß diese Auferweckung nicht zugleich eine Umwandlung ihrer vorigen Natur und ihrer Grundfäße seyn könne und werde, darüber dürfen wir wohl keine Sylbe wechseln. So entriß mir der liebe Gott endlich nach langem heißen Flehen mein Weib, das der Peiniger meines Lebens wurde, so zärtlich ich sie liebte. Nur nach ihrem Tode, der vor zwey Jahren erfolgte, ging mir wieder die Freude auf und ich sah mich nun noch zu rechter Zeit erhalten, da ich, hätte ich nur zwey Monate ihre Verschwendungen noch bestreiten sollen, nicht nur an den Bettelstab gerathen, sondern noch obendrein mit Schimpf und Schande belastet gewesen seyn würde. — Darum lassen Sie die Todten ruhen und verfügen sich lieber, wenn Sie das thun wollen, zu mir, nehmen 100 Thaler in Empfang, als ein Geschenk von mir, nebst den 200 Thalern, die in der Rathsstube eingekommen sind und stellen mir einen Revers darüber aus. Daß Ihre Ehre nicht gekränkt werden soll, wenn Sie nach diese Nacht unsre Stadt verlassen, wozu ich Ihnen besonders behülflich seyn will, verspreche ich Ihnen bey der Würde und Pflicht meines Amtes. Auch haben Sie durchaus nichts zu befürchten, da Sie dieß mein Handschreiben sicher genug stellt ic.

Herr Campus aeternus erbrach den zweyten Brief. Er war vom Stadtrichter Dieser versprach eben so viel als der Bürger;

meister, wenn er seinen gottlosen Bruder in der Erde ruhen lassen wolle, hor ihm drey Waisen über'n Hals gelassen und sein Testament so verklusulirt habe, daß er diese Waisen um Gottes Lohn erziehen solle, obgleich jede 4000 Thlr. im Vermögen habe. Diese Zumuthung habe er darauf gestüßt, weil er von seiner Mutter 8000 Thlr. erschmeichelt habe, die ihm und seiner Schwester zu gleichen Theilen hätten zufallen sollen. Wie er aber dazu komme, könne er nicht begreifen. Er habe sich billiger Weise einstweilen dieser Kinder Vermögen ermächtigt. Stünde sein Bruder vom Todte auf, so würden die Kinder nicht nur in ihrer Erziehung verwahrloset werden, sondern einer der verwickeltesten Prozesse würde sie an den Bettelstab führen, statt daß ihnen jetzt noch ein ganz artiges Capitalchen, nebst einer guten Erziehung, übrig bliebe.

Wohl über dreyßig Briefe ähnlichen Inhalts lagen, ehe es Mittag wurde, auf seinem Tische. Jeder war ein Bittschreiben, den Verfasser desselben mit der Wiederkehr der geliebten Toden aus dem Schattenreiche zu verschonen, so laut er auch zuvor geklagt hatte, daß durch ihren Verlust alle seine Lebensfreude, all sein Glück unwtederbringlich verloschen sey. Nie gab es wohl eine Menge so aufrichtiger Materialien zu einer Chronique scandaleuse in so kurzer Zeit beysammen, als so eben, und nichts hätte dem Annalisten willkommener seyn können, als diese Erklärungen von Männern und Frauen, Edhenn und Edchtern, Brüdern und Schwestern, Bettern und Mühmen. Auch der Stadtssekretair hatte geschrieben, aber nicht gebeten,